

## **“Wir kacheln zur Fliese”**

Am Samstag, den 14.06.2024, war unsere diesjährige Radtour angesagt. Um 13 Uhr trafen sich 18 Radler am Clubhaus Wehrstedt. Das Wetter hatte es wieder gut mit uns gemeint. Kurz vor 13 Uhr waren die letzten Regenschauer abgezogen. So konnten wir bei trockenem und sonnigem Wetter - wenn auch mit Gegenwind - nach Wrisbergholzen zur Besichtigung des bekannten Fliesenzimmers aufbrechen.

Unser Weg führte uns durch das “Kleine Feld” nach Östrum und weiter nach Breinum. Oberhalb von Breinum ging es über einen Wirtschaftsweg bis nach Petze weiter. Wie schon eingangs erwähnt, blies der Wind recht kräftig. So mussten wir einen kurzen Halt einlegen und Günters Schirmmütze im Feld suchen, die ihm ein Windstoß vom Kopf gerissen hatte.

Von Petze aus ging es über Westfeld zu unserem Zielort nach Wrisbergholzen. Es traf sich gut, dass der hiesige Ortsverband des Roten Kreuzes in der dortigen ehemaligen Schule ein Jubiläum feierte. So konnten wir uns dort mit Getränken, Bratwürsten, Pommes und selbst gebackenem Kuchen stärken. Einige von uns nahmen auch die spontane Möglichkeit wahr, einen Blick in die Wrisbergholzer Kirche zu werfen.

Um 15 Uhr nahm uns Herr Neß vom Verein zur Erhaltung von Baudenkmalen in Wrisbergholzen e.V. an der Orangerie in Empfang. Herr Neß, ehemals hauptberuflich in der Denkmalpflege tätig, führte uns über die Schlossanlage und erklärte die ursprüngliche Funktion der einzelnen Gebäude.

Anschließend besichtigten wir unter sachkundiger Führung das in einem Schlossflügel befindliche bekannte Fliesenzimmer.

Nach einem kurzen Blick in den Schlosspark und die Orangerie haben wir uns um ca. 16 Uhr auf den Heimweg begeben. Dieser führte uns von Wrisbergholzen aus über Grafelde, Sellenstedt, Sehlen und Bodenburg zurück nach Wehrstedt.

Gegen 17 Uhr erreichten wir Wehrstedt und ließen den Nachmittag am “rollenden Biergarten” des Heimatvereins an der Ecke Dorfstraße / Einfahrt zum “Schönen Wanderweg” mit Brezeln und dem Wehrstedter Bier ausklingen.